

Gemeinde Rümpel  
Sitzung des Bau- und Wegeausschusses  
vom 16.06.2021  
im Gemeinschaftshaus Lindestraße 8  
in Rümpel

Das Protokoll dieser Sitzung  
umfasst die Seiten 1 bis 5

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 22:00 Uhr

\_\_\_\_\_  
(Burzlaff)  
Protokollführer

Unterbrechung: von - Uhr  
bis - Uhr

-----  
Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Ausschussvorsitzender GV Strahlendorf
2. GV Knapp
3. GV Wagner
4. GV Katzuba
5. GV Bielefeld

b) nicht stimmberechtigt:

1. BGM Schmahl
2. GV Fingas
3. GV Bukow
4. GV Münstermann
5. GV Mombrei
6. GV Rohlf
7. Frau Albold, Ingenieurbüro Otterwasser
8. Herr Gabor, Abwassermeister Amt Bad Oldesloe-Land
9. Herr Burzlaff, Amt Bad Oldesloe-Land, Protokollführer

Fehlen entschuldigt:

GV Peglow  
GV Schwabel

-----  
Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses sind durch Einladung vom 04.06.2021 auf Mittwoch, den 16.06.2021 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Der Umweltausschuss ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder – 5 – beschlussfähig.

Weitere Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht, so dass sich folgende Tagesordnung ergibt:

### **Tagesordnung**

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Protokoll der Sitzung vom 17.03.2021
- 3) Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 4) Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
- 5) Kläranlage Probleme und Planung des weiteren Vorgehens
- 6) Brücke in Klinken, Zustandsbericht
- 7) Löschteiche und Saugbrunnen
- 8) Flächen für Solarnutzung;  
hier: Meinungsbild
- 9) Bebauungsplanung gemeindeeigener Flächen;  
hier: Meinungsbild

TOP 1: Einwohnerfragestunde

---

GV Münstermann berichtet, dass der Fahrradweg Richtung Bad Oldesloe dringend gemäht werden muss. BGM Schmahl merkt hierzu an, dass der Kreis welcher für Pflege- und Mäharbeiten von Radwegen zuständig ist, hierüber unterrichtet ist.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 17.03.2021

---

Der Ausschussvorsitzende merkt an, dass hingegen der Anwesenheitsliste GV Stoffers auch an der Sitzung teilgenommen hat.

Weitere Einwände werden nicht vorgetragen. Das Protokoll vom 17.03.2021 gilt somit als genehmigt

TOP 3: Bericht des Ausschussvorsitzenden

---

Der Ausschussvorsitzende berichtet:

- Der Aufbau der Wiesenstraße wurde seitens eines Asphaltlabors hinsichtlich derer Tragfähigkeit geprüft. Mit dem Ergebnis, dass auf Grund des schlechten Zustandes des Straßenaufbaues die Tonnagebeschränkung richtig ist.
- Der Glasfaserausbau in Rohlfshagen ist so gut wie abgeschlossen.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

---

Es werden keine Fragen oder Mitteilungen vorgetragen.

TOP 5: Kläranlage Probleme und Planung des weiteren Vorgehens

---

Vor der Sitzung fand eine Besichtigung der Kläranlage in Rümpel statt. Den interessierten Besuchern wurden die Systematik der Anlage und die zurzeit anstehenden Schwachstellen erläutert.

Frau Albold vom Ingenieurbüro Otterwasser und der Abwassermeister des Amtes Bad Oldesloe-Land Herr Gabor führen nochmals in der Sitzung ins Thema ein und erläutern die akuten Problemstellen der Anlage und die Varianten einer möglichen Erweiterung. Nun ist es so, dass die Grenzwerte zurzeit pauschal und je nach Größe einer Kläranlage festgelegt sind. Seitens des Ministeriums sollen aber die Grenzwerte auf das Gewässer in welches eingeleitet wird bezogen werden. Dieser Beschluss bzw. Vorgabe steht noch aus und ist somit abzuwarten, um hiernach eine Neuberechnung einer möglichen Erweiterung der Kläranlage anzustellen.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei Frau Albold für deren Ausführungen, Frau Albold verlässt die Sitzung um 20:05 Uhr.

Im folgenden Sitzungsverlauf berichtet Herr Gabor über den Zustand der Rechenanlage im Klärwerk Rümpel sowie über den Zustand der Pumpanlage beim Wohnheim in Rohlfshagen.

noch zu TOP 5:

Bei beiden Anlagen besteht dringender Handlungsbedarf. Zum einem muss die Rechenanlage ausgetauscht und die Pumpanlage umgebaut werden. Zu beiden Sachverhalten liegt je ein Angebot zu je ca. 10.000,- Euro vor.

Nach kurzer Beratung ergeht folgende Empfehlung:

**Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt dem Bürgermeister die Rechenanlage im Klärwerk Rümpel gemäß dem vorliegenden Angebot austauschen zu lassen.**

**Abstimmungsergebnis: 5 – Ja Stimmen**

**Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt dem Bürgermeister die Pumpstation am Wohnheim in Rohlfshagen gemäß dem vorliegenden Angebot umzubauen.**

**Abstimmungsergebnis: 5 – Ja Stimmen**

TOP 6: Brücke in Klinken, Zustandsbericht

---

Der von einem Ingenieurbüro erstellte Zustandsbericht der Holzbrücke über die Beste in Klinken führt erhebliche Mängel in der Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit der Brücke auf. Insofern musste die Brücke als erste Maßnahme voll gesperrt werden. Die von dem Ingenieurbüro geschätzten Kosten zum Ersatz der Brücke scheinen dem Ausschuss zu hoch. Der Ausschuss ist sich einig, dass eine Notinstandsetzung keinen wirtschaftlichen Sinn macht und die alte Brücke abgetragen und gegen eine neue ersetzt werden soll. Das Amt möge nunmehr die Kosten für eine Brücke aus Stahlbetonbindern und Holzbohlenbelag ermitteln. Weiter möge das Amt prüfen, ob an dieser Stelle nur eine Rad- und Fußgängerbrücke gefordert ist oder ob auch eine Brücke mit höherer Tonnagebelastung möglich ist. Auch sollen weitere Möglichkeiten einer etwaigen Förderung eruiert werden.

TOP 7: Löschteiche und Saugbrunnen

---

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass die Löschteiche in Rümpel und Rohlfshagen ausgebaggert werden müssen. Weiter muss der Zaun um den Löschteich in Rohlfshagen erneuert werden. Der anwesende Ortswehrführer berichtet kurz über die jetzige Löschwassersituation, sodass der Ausschuss zu folgender Empfehlung gelangt:

**Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt dem Bürgermeister die Löschteiche in Rümpel und Rohlfshagen ausbaggern zu lassen, sowie den Zaun am Löschteich in Rohlfshagen zu erneuern.**

**Abstimmungsergebnis: 5 – Ja Stimmen**

Weiter wird der Bürgermeister Angebote zur Instandsetzung nicht mehr intakter Saugbrunnen einholen.

TOP 8: Flächen für Solarnutzung;  
hier: Meinungsbild

---

Der Ausschussvorsitzende stellt Flächen zur etwaigen Solarnutzung vor. Das Für und Wider von Solarnutzung wird eingehend diskutiert. Hiernach wird abgestimmt, ob das Thema weiter vertieft werden soll.

**Abstimmungsergebnis: 3 – Ja Stimmen, 2 – Nein Stimmen**

Hierzu soll das Amt Gespräche mit den Nachbargemeinden anstoßen. Der Bürgermeister sucht das Gespräch mit den Flächeneigentümern.

TOP 9: Bebauungsplanung gemeindeeigener Fläche;  
hier: Meinungsbild

---

Der Ausschussvorsitzende stellt die zu bebauende Fläche Klinker Weg / Wiesenstraße vor. Schnell stellt sich heraus, dass das Thema sich als komplex darstellt und nicht in dieser Sitzung zu Ende diskutiert werden kann. Vielmehr soll ein Workshop aus Ausschussmitgliedern und Gemeindevertretern das Thema weiter bearbeiten. Der Ausschussvorsitzende wird hierzu noch einen genauen Termin bekannt geben.

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 22:00 Uhr.

---

Ausschussvorsitzender

---

Protokollführer